Dokumentation des EMI- Hauptprojektes

Die Ziele die wir für die App gesteckt haben, wurden alle vor dem Abgabetermin realisiert. Allerdings konnten die dafür vorgesehenen Zeitfenster nicht eingehalten werden. Weitere Probleme stellten die Gruppentreffen und das gleichmäßige Verteilen der Arbeit an alle Gruppenmitglieder dar.

Start des Projektes

Die Projektleitung übernahm Alexander Römmer. Er bemühte sich mit allen Mitgliedern in Kontakt zu treten um so regelmäßige Gruppentreffen zu organisieren. Dabei wurden feste Einzeltermine am Nachmittag schnell verworfen, da Gruppenmitglieder oft keine Zeit hatten. Das führte dazu, dass das erste Gruppentreffen erst am 17.11.2016, eine Woche vor der Zwischenpräsentation, stattfand. Dies war auch das einzige Treffen wo alle Mitglieder anwesend waren. Bei diesem wurde festgelegt, sich jede Woche Dienstag in der vierten Doppelstunde zu treffen. Außerdem wurde ein Zeitplan angefertigt, erste Mockup’s präsentiert, Teilaufgaben verteilt und über GitHub eine Gruppe erstellt, um die verschiedenen Leistungen der Gruppe zu vereinigen.

Weitere Gruppentreffen

Wie geplant fanden weitere Treffen immer Dienstag in der vierten Doppelstunde statt. Gelegentlich wurde sich auch am Donnerstag in der zweiten Doppelstunde getroffen. Bei diesen Treffen waren aber immer nur drei bis vier Mitglieder anwesend, ansonsten wurden die Treffen als überwiegend produktiv empfunden.

Zeitplan

Keine der einzelnen Termine des Zeitplanes wurden eingehalten. Die Grundfunktionen der App sollten am 31.12.2016 funktionsfähig sein. Das Ziel bis zum 5.1.2017 war die Implementierung der Sharefunktion. Anschließend waren zehn Tage zum testen der App vorgesehen und anschließen sollte bis zum 5.2.2017 das Bug- fixing abgeschlossen werden. Nicht wie vorgesehen wurde der Großteil des Codes über die Weihnachtsfeiertage geschrieben. Dabei wurde sich nicht an die Linearität des Zeitplanes gehalten, es wurden eher Programmierung, das Testen und Verbessern der App parallel betrieben, was auch durchaus effektiver war. Somit ist zu bemerken, dass der Zeitplan relativ unbedacht war.

Aufgabenverteilung

Die Verteilung für das entwickeln der App wurde in drei Teilbereiche gegliedert. Für den Mainscreen und das GUI war Martin Röbke eingeteilt. Er kümmerte sich außerdem um die Organisation über GitHub. Um die Funktion der Textnotizen sollten sich Amelie \_\_\_\_\_\_ und Karol \_\_\_\_\_\_ kümmern und für die Sprachnotizen waren Alexander Römmer und Robert Ludwig zuständig. Diese Unterteilung wurde auch wieder fast komplett verworfen, da niemand außer Alexander und Martin sich mit der Programmierung beschäftigten.